Rehabilitationskultur im Kinderund Jugendbereich in Österreich

Reinhold Kerbl, MD

Vernetzungstreffen Kinder- und Jugendlichenrehabilitation

Wien, HV der Sozialversicherungen, 28.6.2017

Status quo

Ob Kinderreha zum Einsatz kommt hängt ab von

- 1. Der Art und Schwere der Erkrankung
- 2. Der Sinnhaftigkeit der Reha
- 3. Dem Wunsch der Familien/Eltern
- 4. Dem Einsatz der Behandelnden
- 5. Der Verfügbarkeit geeigneter Einrichtungen
- 6. Der Wohnortnähe
- 7. (Der Bewilligung durch die SV)

Leitthema

Monatsschr Kinderheilkd 2011 · 159:618–626 DOI 10.1007/s00112-010-2324-z Online publiziert: 23. Juni 2011 © Springer-Verla 2011

Redaktion

R. Kerbl, Leoben W. Sperl, Salzburg W. Sperl¹ · C. Nemeth² · G. Fülöp² · I. Koller³ · K. Vavrik⁴ · G. Bernert⁵ · R. Kerbl³

- ¹ Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Paracelsus Medizinische Privatuniversität (PMU), Salzburger Landeskliniken (SALK), Salzburg
- ² Geschäftsbereich ÖBIG (GÖG/ÖBIG), Gesundheit Österreich GmbH, Wien
- ³ Abteilung für Kinder und Jugendliche, Landeskrankenhaus Leoben
- ⁴ Ambulatorium Fernkorngasse Wien
- ⁵ Preyer'sches Kinderspital Wien

Rehabilitation für Kinder und Jugendliche in Österreich

Stand der Dinge und ein Blick über die Grenzen

Tab. 1 Übersicht österreichischer Einrichtungen mit Betten für Kinder- und Jugendrehabilitation^a

Klinik Judendorf-Strassengel, Judendorf-Strassengel	18 Eltern-Kind-Zimmer Neuropädiatrie
Klinik Wilhering, Wilhering	10 Eltern-Kind-Zimmer Neuropädiatrie
Reha-Klinik Maria Theresia, Bad Radkersburg	24 Betten + "kids chance" Neuropädiatrie, Orthopädie

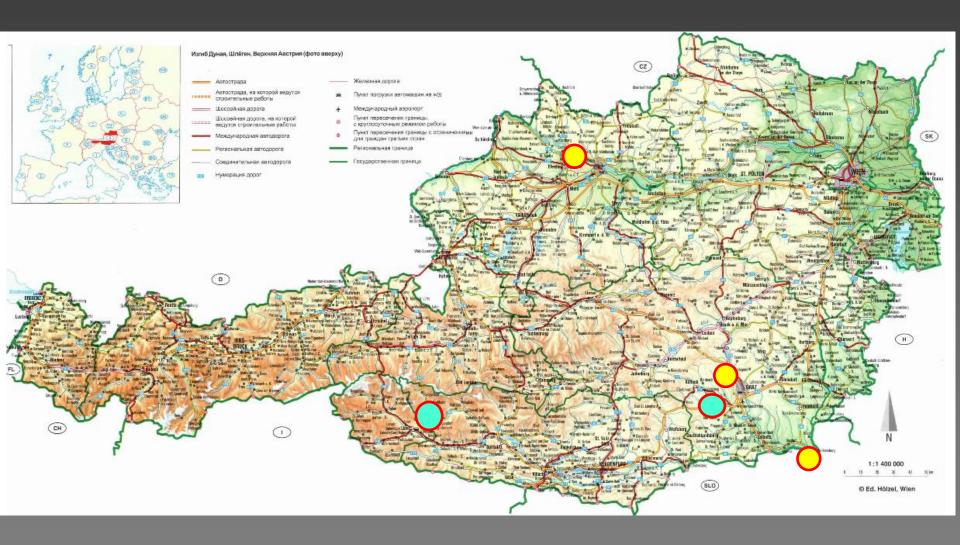
^aAußerdem gibt es in Stronach, Osttirol, den Ederhof, eine Kinder- und Jugendrehabilitationseinrichtung der deutschen Rudolf Pichlmayr-Stiftung Hannover mit Rehabilitationsbetten für Kinder vor und nach Organtransplantationen

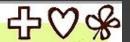
Tab. 2 Zuständigkeiten für Rehabilitation im Kindes- und Jugendalter in den DACH-Ländern

Österreich (A)	Deutschland (D)	Schweiz (CH)
Gebietskrankenkassen (GKK)	Krankenkassen	Krankenkassen
[nur in Ausnhamefälllen: Allgemeine Unfallver- sicherung (AUVA), Pensionsversicherung (PVA)]	Rentenversicherung	Invalidenversicherung

Kinder-Reha findet statt

- 1. Nicht
- 2. An Kinder- und Jugendabteilungen (Akut- bzw. stationärer Bereich)
- 3. An einigen wenigen Kinderreha-Einrichtungen
- 4. An Erwachsenen-Einrichtungen
- 5. Im Ausland
- 6. An anderen Einrichtungen





Rehabilitationszentrum EDERHOF

Der Ederhof Konzept Betreuung "Rehas" Aktivitäten Termine Kontakt

Der Ederhof Chronologie



Der Ederhof in Stronach in Osttirol



Der Ederhof in Stronach, Osttirol, eröffnet seit zwanzig Jahren einen Raum der umfassenden Begleitung und Nachsorge von Kindern und Jugendlichen vor und nach Organtransplantation. Chronische Erkrankungen im Kindesalter, die mit massiver Lebenseinschränkung oder sogar Lebensbedrohung und mit eingreifenden medizinischen Therapien einhergehen, sind fast immer mit schweren körperlichen und psychosozialen Belastungen für die jungen Menschen und ihre Familien



Spenden Presseartikel Downloads Newsletter Archiv Infobriefe Links Impressum facebook

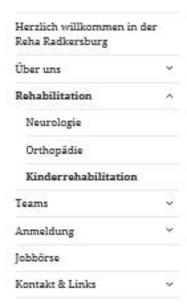
Rehatermine 2017

Nr. von	bis	
Sa, 21. Jänner	Sa, 28. Jänner	Endlich erwachsen
1 Sa, 25. Feber	Sa, 25. März	
2 Sa, 25. März	Sa, 22. April	
3 Sa, 22. April	Sa, 20. Mai	familienorientierte Rehabilitation mit Schwerpunkt Kleinkinder
4 Sa, 20. Mai	Sa, 17. Juni	
5 Sa, 17. Juni	Sa, 15. Juli	
6 Sa, 15. Juli	Sa, 05. August	Jugendreha
7 Sa, 05. August	Sa, 02. September	Г
8 Sa, 02. Septembe	rSa, 30. September	r familienorientierte Rehabilitation mit Schwerpunkt Kleinkinder
9 Sa, 30. Septembe	rSa, 14. Oktober	http://www.nierenkinder.de/ Selbsthilfe nierenkranker Kinder
Sa, 14. Oktober	Sa, 21. Oktober	Endlich erwachsen
10 Sa, 21. Oktober	C- 10 November	
10 5d, 21. Oktobel	Sa, 18. November	



Reha Radkersburg

Stützen. Fördern. Selbstständigkeit.



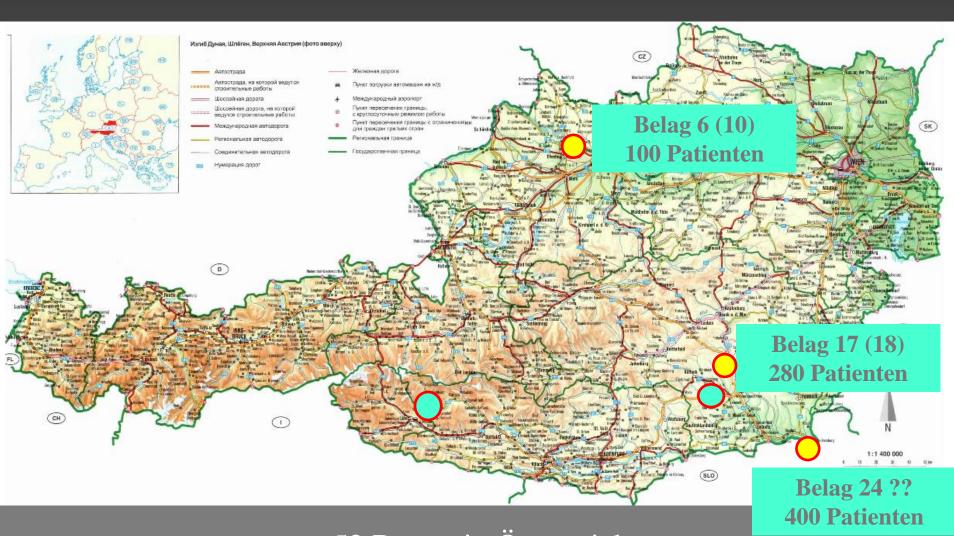


Kinderrehabilitation

Schädigungen des Nervensystems im Kindesalter sind häufig mit Handycaps verbunden, die eine normale körperliche und geistige Entwicklung behindern. Leidtragende sind hierbei nicht nur die Kinder selbst sondern auch deren Eltern, die einen erhöhten Pflegeaufwand zu tragen haben. Die Rehabilitation verbessert die Chancen auf eine kindsgerechte Entwicklung und gibt Optionen für ein lebenswertes Leben im Kindeswie auch im anschließenden Erwachsenenalter. Die Eltern werden durch fachgerechte Hilfe entlastet und lernen auch mit dem Krankheitsbild des Kindes besser umzugehen. Kinderrehabilitation ist keine einmalige stationäre Behandlung. Das Zusammenwirken mehrerer Institutionen ist notwendig. Um in diesem Bereich eine optimale Versorgung zu gewährleisten, arbeitet die Reha Radkersburg aktiv an der Bildung eines Versorgungs-Netzwerkes mit.

Beispiele für Kinder-Rehabilitation an der Reha Radkesburg

- Schädel-Hirnverletzte
- Angeborene und erworbene Lähmungen
- Muskeldystrophien
- Folgezustand nach Meningitis und Enzephalitis
- Spastik
- Hilfsmittelanpassung und Handling, z.B.
 Rollstuhl



52 Betten in Österreich Ca. 800 Patienten pro Jahr

Kinderreha im Ausland

- Katharinenhöhe ca. 30 Patienten/Jahr (großteils Hämato-Onkologie, vzlt. Kardiologie)
- Tannheim ca. 20 Patienten/Jahr (Kardiologie, Hämato-Onkologie, CF)
- Vogtareuth
 (Neuropädiatrie, Orthopädie, Rheuma)
- Bad Öxen (einzelne)
- Sylt (einzelne)
- Ukraine, USA u.a. (einzelne)



INTERNATIONALE REHABILITATIONSKLINIK

Die Kozijavkin methode

ENG DEU YKP PYC POL ESP FRA ROM ARA

REHABEHANDLUNG VON KINDERN UND JUGENDLICHER MIT INFANTILER CEREBRALPARES

Pomiretzka Str. 37, 82200 Truskawetz, Ukraine

BEHANDLUNG FÜR PATIENTEN WISSENSCHAFT PUBLIKATIONEN ÜBER ICP

+38 (03247) 65200

center@reha.lviv.ua

SUCHE



KONTAKTE VERBINDUNGEN SITE SIE KARTE



DIE KOZYAVKIN METHODE

Rehabehandlung von Kindern und Jugendlicher mit infantiler Cerebralparese (ICP)



Ihre Meinungen, Fragen ..

Die Kozyavkin Methode (Das System für Intensive Neurophysiologische Rehabilitation) - ist eine hocheffektive Behandlungstechnologie Patienten mit infantiler Zerebralparese, Osteochondrosen und mit Folgen des Traumas und organischer Schädigungen des Nervensystems.

Die von Professor Kozyavkin vor mehr als 30 Jahren entwickelte Methode in der Ukraine offiziell anerkannt und erwarb ein großes internationales Ansehen durch ihre Effektivität. Nach diesem System wurden mehr als 70.000 Patienten, 17.000 aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, Frankreich, den USA sowie anderen Staaten behandelt.

Für Patienten

Seit 20 Jahren arbeitet die Internationale Rehabilitationsklinik eng mit dem deutschen Wohltätigkeitsfond "Fred und Carla Lottberg Stiftung". Im Rahmen dieser Zusammenarbeit können Sie einen Unterstützungsantrag für die Therapie Dr. Kozyavkin in der Ukraine und auf Zypern bei der Stiftung einreichen. (Wenn man "eine volle finanzielle Unterstützung" reinschreibt, verstehen die Patienten es so, dass die Lottberg Stiftung ALLES zahlt, was hier nicht der Fall ist. Die Kosten für die Therapien sind von Familie zur Familie unterschiedlich, ob man mit einem PKW, Flugzeug, etc. anreist ggf. auch ob man mit einer oder zwei Begleitpersonen hinkommt!).

Die Kozyavkin Methode

NEUIGKEITEN KURZ GEZAGT

09.06.2017 Glückwünsche zum 70. Geburtstag von Professor Kozyavkin

23.05.2017 Standard ISO 9001:2015

10.11.2016 Konferenz in Przemysl (Polen)

27.10.2016 Therapiekurse, Herbst 2016, Zypern

16.10.2016

Eastern Rehabilitation Messe in Lublin (Polen)

02.10.2016 "Fred und Carla Lottberg Stiftung"

Nachrichtenliste

Status 2020

Ob Kinderreha zum Einsatz kommt hängt ab von

- 1. Der Art und Schwere der Erkrankung
- 2. Der Sinnhaftigkeit der Reha
- 3. Dem Wunsch der Familien/Eltern
- 4. Dem Einsatz der Behandelnden
- 5. Der Verfügbarkeit geeigneter Einrichtungen
- 6. Der Wohnortnähe
- 7. (Der Bewilligung durch die SV)

Rehabilitation von Kindern und Jugendlichen in Österreich

Gesundheit Österreich

Wien, im Dezember 2010 Im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit



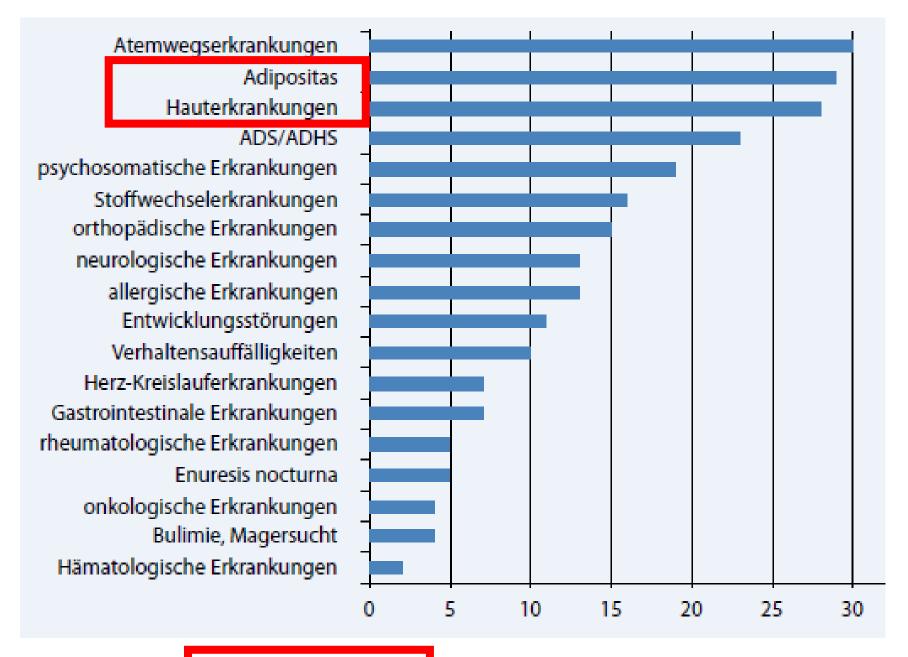


Abb. 1 ▲ Angebo deutscher Einrichtungen ür Rehabilitation im Kindes- und Jugendalter

Bettenbedarf für Kinder und Jugendliche (0-18 Jahre) im Jahr 2020 nach Rehabilitations-Indikationsgruppen

Rehabilitations-Indikationsgruppen (RIG)	Bettenbedarf 2020 (0-18 Jahre)
Krankheiten des Bewegungs- und Stützapparates sowie Rheumatologie (BSR)	22
Herz-Kreislauf-Erkrankungen (HKE)	15
Kinderchirurgische Erkrankungen (KJC)	28
Neurologische Erkrankungen (NEU)	95
Neurochirurgie (NC)	5
Pulmologische Erkrankungen (PUL)	30
Krankheiten des Stoffwechselsystems und des Verdauungsapparates (STV)	12
Rehabilitation nach Krebserkrankungen (ONK)	20*
Kinder- und jugendpsychiatrische Erkrankungen (KJP)	42
Entwicklungsstörungen und Erkrankungen im Bereich der sozialpädiatrischen Versorgung sowie pädiatrische psychosomatische Erkrankungen (ESP)	68
gesamt	343*

^{*} Betten für PatientInnen; der Bedarf für Angehörigenbetten im Bereich der familienorientierten Rehabilitation liegt bei 50 Betten

Hämato-Onkologie		
Bitte unbedingt die Reha-Kriterien des Hauptverbandes anwenden (Def. s. ganz unten) - keine "freihändige" Beurteilung !!!		
Zahl der neuen Fälle pro Jahr (118.Lebensjahr), die eine stationäre Rehabilitation brauchen	120	
Durchschnittliche Reha-Dauer pro Jahr (Wochen)	4	
Erforderliche Reha-Wochen (Autoberechnung - nicht ausfüllen)	480	9,2
		Erforderliche Betten bei 100% Belag
Geschätzte Zahl jener Patientlnnen im Alter von 0-18 Jahren, die pro Jahr aufgrund eines früheren		
Events Rehabilitation (stationär) brauchen	60	
Durchschnittliche Reha-Dauer pro Jahr	4	
Erforderliche Reha-Wochen (Autoberechnung - nicht ausfüllen)	240	4,6
		Erforderliche Betten bei 100% Belag
Summe der benötigten Betten bei 100% Auslastung (Autoberechnung)		13,8
Die 10 häufigsten Diagnosen, die einen nachfolgenden Rehabilitationsbedarf "neu" bedingen (Bitte Diagnosen ausschreiben, nicht nur Abkürzungen)	ICD10-Code	Fälle pro Jahr
Hirntumore		20,4
Leukämien		40,8
Lymphome		14,4
Neuroblastoma		9,6
Kochentumore		6
Weichteiltumore		8,4
Wilmstumore		7,2
▼РГ Welteres Fachgebiet Д Hamato-Unko / Iveuropad Innsbruck / Pulmonologie / Rheumatologie / Storry	v wien 🛴 Storrw inn	sdruck 10

50	
3	
150	2,9
	Erforderliche Betten bei 100% Belag
500	
3	
1500	28,8
	Erforderliche Betten bei
	100% Belag
	31,7
	3 150 500 3

ICD10-Code	Fälle pro Jahr
J45.9	25
E84.9	10
G12.x, G71.x, etc.	5
Q34.8	4
D81.9, D84.9 etc.	3
D86.0, J84.1 etc.	3
	J45.9 E84.9 G12.x, G71.x, etc. Q34.8 D81.9, D84.9 etc.

Tabelle 3.2: Parameter für das Simulationsmodell zur Bedarfsberechnung

RIG	Akutphase im KH in Tagen	Anteil Rehabedarf in Prozent	Durchschnittl. Aufent- haltsdauer Reha stationär in Tagen	Durchschnittl. Wiederholung stationäre Reha
BSR	14	100	21	1,5
KCH	14	25	21	1,25
HKE	14	80	21	1,2
NEU	14	100	28	2,0
NC	14	100	28	2,0
PUL	14	50	21	10,0
STV	14	50	21	3,0
KJP	28*	50	35	1,5
ESP	14 bzw. 28*	70 bzw. 50	35	1,5

^{*} in Summe innerhalb eines Jahres

RIG = Rehabilitations-Indikationsgruppe

BSR = Krankheiten des Bewegungs- und Stützapparates sowie Rheumatologie, HKE = Herz-/Kreislauferkrankungen, KCH = Kinderchirurgie, NEU/NC = Neurologische Erkrankungen und Neurochirurgie, PUL = Pulmologische Erkrankungen, STV = Krankheiten des Stoffwechselsystems und des Verdauungsapparates KJP = Erkrankungen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie, ESP = Entwicklungs- und Sozialpädiatrie sowie pädiatrische Psychosomatik

Quelle: GÖG/ÖBIG-eigene Darstellung

Auslastung

• "A built bed is a filled bed"

Auslastungsgarantie ???

NoGo: "Shift" in Erwachsenenplätze

Mögliche Hürden

- Tagsatz
- Auslastung
- Personalrekrutierung
- "stand alone" Einheiten

•



Discussion